

technolon® DDC3550-L

Grundfunktion

Die technolon® DDC3550-L ist eine autonome DDC-Zentrale für Regel-, Optimier-, Steuerungs- und Überwachungsfunktionen mit integrierter LON-Schnittstelle.

Der Anschluss erfolgt über einen FTT10-Transceiver, alternativ TP-XF1250-Transceiver.



Das LonWorks Interface der DDC3550-L arbeitet nach dem LONMARK Functional Profile: „Real Time Keeper Object Type 3300“.

Technische Daten

Busanschluss	LON-Bus	FTT10-Transceiver, alternativ TP-XF1250 –Transceiver
	Zentralenbus (Z-Bus)	1000 m (3000 m mit Treibern), 100 kBaud für 99 DDC3000-Zentralen
	Feldbus (F-Bus)	2000 m, 20 kBaud, CAN für 63 FeldBusModule FBM/FeldBusRegler FBR
	Schaltschrankbus (SBM-Bus)	200 m, 40 kBaud, CAN für 16 SchaltschrankBusModule SBM
Betriebsspannung	für DDC-Zentrale	24 V AC $\pm 10\%$, 50..60 Hz, 800 mA, 19,2 VA bei Nennspannung
	für LON-Modul	12 V DC $\pm 10\%$ / 800 mA
	für FeldBusModule FBM	12 V DC $\pm 25\%$ / 50 mA
Sicherungen	Netz	T 0,63 A
	Kommunikations-Server	T 1,0 A
Adress-Schalter	00..99	Adresseinstellung 01..99 mit 2 Drehschaltern hinter der Frontblende
Anzeigen	LCD-Display	4 x 20-stellig, beleuchtet
	LED Daten	blinkt bei Datenübertragung F-Bus und SBM-Bus
	LED Error	leuchtet bei Z-Busfehler oder Batterie leer

Ausgabe 02.04.2003

	Service LED hinten	signalisiert über verschiedene Blinkmuster den aktuellen Betriebszustand des LON-Knotens
	P90 LED	Zustand der Buskommunikation P90-LON
Schalter/Taster	30 Tasten	
	1 Service-PIN hinten	sendet beim Drücken eine 48-Bit-Seriennummer (Neuron-Chip-ID) an alle Knoten im Netz
Datensicherung	bei Netzausfall	ca. 10 Jahre, Uhrenbaustein batteriegepuffert
Gehäuse	19"-Kurzkassette	Vierfach-Kunststoffkassette mit zwei Stecksockeln
Umgebungsbedingungen	Temperatur	Breite x Höhe x Tiefe: 202 x 132 x 148 mm 0..45 °C
	Feuchte	20..80 % rF, nicht kondensierend
Schutzart	IP40	
Montage	Schalttafel-Fronteinbau oder Schalttafel-Fronteinbau	Schalttafelausschnitt: 200,4 x 112,0 mm mit 19"-Einschubrahmen KA
Gewicht	1,0 kg	
Kennzeichnung	CE	
	LonMark	beantragt